

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	<b>V/0741/2014</b>
Auskunft erteilt:	Frau Haubner
Ruf:	492 20 32
E-Mail:	HaubnerG@stadt-muenster.de
Datum:	01.10.2014

Betrifft

Jahresabschluss 2013 der AirportPark FMO GmbH

Beratungsfolge

29.10.2014 Haupt- und Finanzausschuss

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Sachentscheidung:

1. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Geschäftsführung der AirportPark FMO GmbH für das Geschäftsjahr 2013 (**Anlagen 1 – 3**) werden zur Kenntnis genommen.
2. Weiter wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der AirportPark FMO GmbH für das Geschäftsjahr 2013 vom beauftragten Wirtschaftsprüfer am 21. Mai 2014 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Die Stadt Münster ermächtigt ihren Vertreter in der Gesellschafterversammlung der Airport-Park FMO GmbH, folgende Entscheidungen zu treffen:
  - a) Der Jahresabschluss der AirportPark FMO GmbH für das Geschäftsjahr 2013 abschließend  

in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit	8.100.519,83 €
sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen Jahresüberschuss von	121.801,92 €

wird festgestellt.
  - b) Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
  - c) Der Jahresüberschuss in Höhe von 121.801,92 € wird mit dem Verlustvortrag von 3.717.115,26 € auf neue Rechnung vorgetragen.

### **Begründung:**

Die Stadt Münster ist – wie auch die Stadt Greven und der Kreis Steinfurt – zu einem Drittel (100.000 €) am Stammkapital der 2004 gegründeten AirportPark FMO GmbH beteiligt. Wesentlicher Gegenstand des Unternehmens ist die Vorbereitung, Erreichung und Umsetzung aller planerischen Voraussetzungen für das regionale Gewerbegebiet am Flughafen Münster/Osnabrück sowie die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung dieses Gewerbegebietes zur Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft. Gemäß § 11 Abs. 1 Buchstaben c) und e) des Gesellschaftsvertrages der AirportPark FMO GmbH fallen die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses sowie die Entlastung des Aufsichtsrates in den Entscheidungsbereich der Gesellschafterversammlung.

### **Gesamtergebnis:**

Zum ersten Mal seit Bestehen der Gesellschaft konnte ein Jahresüberschuss ausgewiesen werden. Dieser beträgt rund 122 T€ und wird maßgeblich durch den signifikanten Grundstückserlös von Schumacher Packaging getragen.

Die Aufwandsseite entspricht den Plandaten des Wirtschaftsplanes. Insgesamt ist anzumerken, dass die Ausgaben in den letzten Jahren durch entsprechende Steuerungs- und Controllingmaßnahmen auf ein Volumen verstetigt werden konnten, das die zwingend notwendigen Kosten widerspiegelt.

### **Ausblick:**

Für die Jahre 2014 – 2018 zeichnen sich aus heutiger Sicht Fehlbeträge ab. Eine Umkehr wird erst erfolgen, wenn keine nennenswerten Erschließungs- und Ausgleichsmaßnahmen mehr notwendig sind und Verkäufe im höherpreisigen Bereich an der Airportallee realisiert werden können. Das mittelfristige Ziel, das operative Geschäft auf Dauer positiv zu gestalten, wird weiterhin konsequent verfolgt. Grundsätzlich ist aber darauf hinzuweisen, dass die Risiken der Gesellschaft im Grundsatz weiterhin darin liegen, dass die Grundstücke nicht in dem geplanten Zeitfenster und Umfang vermarktet werden, wodurch ein zusätzlicher Liquiditätsbedarf entstehen kann.

Die Geschäftsführung ist nach der Ansiedlung von Schumacher Packaging mehr denn je davon überzeugt, dass sich der AirportPark FMO mittel- und langfristig als erfolgreicher Markenstandort für das gesamte Münsterland und die gesamte Region entwickeln wird.

Weitere Einzelheiten zum Jahresabschluss der Gesellschaft können den **Anlagen** entnommen werden.

I.V.

gez.  
Reinkemeier  
Stadtkämmerer

### **Anlagen:**

- Anlage 1: Bilanz zum 31. Dezember 2013
- Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung  
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013
- Anlage 3: Lagebericht der AirportPark FMO GmbH für das Geschäftsjahr 2013